

Beziehungsorientierte Organisationsentwicklung

Weiterbildung zum/zur Organisationsentwickler:in



Praxisorientierte 2-jährige Weiterbildung zum/zur beziehungsorientierten Organisationsentwickler:in (20 Tage bzw. 10 Module). Jahresweise buchbar. Zertifizierung durch In Stability.

Für wen der Kurs geeignet ist

Für alle, die als beziehungsorientierte Organisationsentwickler:innen arbeiten wollen oder in Transformationsprozessen involviert sind, z.B. als Projektleiter oder Führungskräfte.

Warum diesen Kurs buchen?

- Um sich fundiert und praxisnah weiterzubilden und als beziehungsorientierte(r) Organisationsentwickler:in praktisch arbeiten zu können (→ professionelle Befähigung)
- Um sich persönlich weiterzuentwickeln, das eigene Spektrum zu erweitern, selbst-bewusster und damit insgesamt wirksamer sein zu können (→ eigenes Wachstum)
- Um Beziehungsorientierung als einen relationalen Ansatz in der Organisationsentwicklung kennen-zulernen und anzuwenden (→ methodische Weiterentwicklung)
- Die eigene Organisationsberatungspraxis begleiten zu lassen, z.B. durch kollegiale Beratung oder Supervision (→ eigene professionelle Wirksamkeit)

Termine	Jahr 1, Gruppe 1	Jahr 2, Gruppe 1
	Modul 1: 05.-06.09.2024	Modul 6: 12.-13.09.2024
	Modul 2: 14.-15.11.2024	Modul 7: 21.-22.11.2024
	Modul 3: 30.-31.01.2025	Modul 8: 13.-14.02.2025
	Modul 4: 27.-28.03.2025	Modul 9: 03.-04.04.2025
	Modul 5: 19.-20.06.2025	Modul 10: 26.-27.06.2025
Leitung	Claudius Geßner	
Ort	GASTFREUNDSCHAFFT, die inspirierende Dachetage mit Weitblick oben auf dem Parkhaus in der Osterstr. 42, 6. Etage, 30159 Hannover (www.gastfreundschaft.de)	
Teilnehmerzahl	mind. 6, max. 12	
Zeiten	Tag 1 von 9:00 - 18:00 und Tag 2 von 9:00 - 16:00	
Arbeitsformen	Theorieimpulse & Praxisbeispiele, Fallarbeiten, Selbsterfahrung, Gruppen- und Einzelarbeiten, Supervisionen, Intervisionen, Fachdialoge und Plenumsarbeit	

Beziehungsorientierte Organisationsentwicklung

Weiterbildung zum/zur Organisationsentwickler:in

Zertifizierung	In Stability	
Teilnahmegebühr	Firmentarif: 4.480 Euro (zuzgl. MwSt.) Privattarif: 3.990 Euro (einschl. MwSt.)	Neu: Preise einschl. Mittagessen bei GASTFREUNDSCHAFFT
Anmeldung	Über die Webseite www.in-stability.de/de/akademie/weiterbildungen/	

Kursinhalte Jahr 1

Modul 1: Eigene Standortbestimmung und persönliche Entwicklungsfelder	<ul style="list-style-type: none"> • Wo stehe ich heute in Bezug auf Organisationsentwicklung, meine professionelle Rolle und was sind meine Entwicklungsfelder und -ziele • Differenzierte Eigenanalyse der eigenen Professionalität als Organisationsentwickler: meine interne/externe Beratungstätigkeit, Mitarbeit, Begleitung oder Steuerung von OE-Prozessen und was das für meine Rolle bedeutet • Einführung in die beziehungsorientierte Organisationsentwicklung
Modul 2: Grundlagen beziehungsorientierter Organisationsentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Beziehungsorientierung, wie wir sie für Organisationen verstehen und welche Bedeutung sie für Organisationen und deren Entwicklung hat • Wie wir Organisation und Organisationsentwicklung relational verstehen und was das für die eigene Haltung, Ethik und Auftragsklärung bedeutet • Die Auseinandersetzung mit den typischen Herausforderungen von OE-Prozessen
Modul 3: Die Bedeutung von Kulturentwicklung für erfolgreiche OE-Prozesse	<ul style="list-style-type: none"> • Wie wir Kultur verstehen bzw. erfassen können und welche weitere Perspektive sich durch eine beziehungsorientierte Kulturbetrachtung entfalten kann • Von Change-Management über Veränderungsprozesse zur Transformation: wie Kultur in Organisationen entwickelt werden kann • Welche beziehungsorientierten Interventionen die ressourcenorientierte Entwicklung von Menschen, Teams und Organisationen fördern kann
Modul 4: Sinn, Identität & Orientierung verstärken in OE-Prozessen	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Möglichkeiten der Orientierung in Organisationen bestehen und wie diese zusammenspielen: von Sinn, Leitbild, Vision, Mission und Werten • Wie Identität und Identifikation mit Sinn zusammenhängen und wie diese gestärkt werden können • Wie Beziehung mit Inhalt und Struktur korrespondiert und was das für das Paradigma einer andersartigen Arbeitswelt bedeutet
Modul 5: Kooperation & Kohäsion als Merkmale erfolgreicher Organisationen	<ul style="list-style-type: none"> • Was wirksame Kooperation als wesentliches Merkmal erfolgreicher Organisationen bedeuten kann und warum dafür Kohäsion wichtig ist • Wie in organisationalen Prozessen ein beziehungsorientiertes Verständnis von gemeinsamer Verantwortung Wirkung entfalten kann • Reflexion der eigenen Lernerfahrungen und Wirksamkeit in der jeweiligen Rolle am Ende von Jahr 1

Beziehungsorientierte Organisationsentwicklung

Weiterbildung zum/zur Organisationsentwickler:in

Kursinhalte Jahr 2

Modul 6: Transformation sinnstiftend und kokreativ (mit)gestalten	<ul style="list-style-type: none"> • Was es bedeutet, Transformationsprozesse in ihrer Komplexität integrativ zu verstehen und kokreativ zu orchestrieren • Kollektive Bewältigungsstrategien und Abwehrmechanismen deuten und kompetent damit umgehen können • Reflexion der eigenen Lernerfahrungen und Wirksamkeit in der jeweiligen Rolle am Ende von Jahr 1
Modul 7: OE im Spannungsfeld von Eigentümern, Aufsichtsgremien und GF	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die unterschiedlichen Logiken und Perspektiven von Eigentümern/Gesellschaftern, Aufsichtsgremien und Geschäftsleitung und was das für die Begleitung von OE-Prozessen bedeutet • Möglichkeiten der Beziehungsgestaltung in diesem Spannungsfeld, um OE-Prozesse bestmöglich zu unterstützen • Was das für die eigene Positionierung als Organisationsentwickler:in bedeutet
Modul 8: Die Arbeit mit dem Unbewussten in Organisationen	<ul style="list-style-type: none"> • Das Unbewusste in Organisationen und typische Phänomene des Unbewussten • Unterschiedliche Ansatzpunkte zur Erhellung unbewusster Dynamiken in Organisationen und zum Umgang damit in OE-Prozessen • Die eigene Arbeit des Beraters/der Beraterin im Umgang mit dem Unbewussten
Modul 9: die Arbeit mit Parallelprozessen in der OE-Beratung	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen organisationaler Parallelprozesse (Ebenen, Phänomene, Ausprägungen) und wie sie hinderlich sein können für die Entwicklung von Organisationen • Ansatzpunkte und Möglichkeiten der ressourcenhaften Nutzung von Parallelprozessen für die OE • Was Parallelprozesse mit dem/der OE-Beraterin zu tun haben können: Schärfung des Bewusstseins für eigene (biographisch begründete) Fallstricke
Modul 10: Entwicklungsprozesse abschließen und ehrlich evaluieren (lernen)	<ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium mit der Vorstellung der eigenen Fallstudienarbeit als Abschluss der Weiterbildung zum/zur beziehungsorientierten Organisationsentwickler:in • Phasenkonzepte von OE-Prozessen mit dem Fokus auf Abschluss und Evaluation • Ausblick auf nächste Schritte in der Konsolidierung und zur Verankerung der eigenen Entwicklung

Hinweise

- Um als beziehungsorientierte Organisationsberater:in arbeiten zu können, ist eine Auseinandersetzung mit sich selbst (Selbsterfahrung) notwendig. Sie sollte vor Beginn des Kurses hinreichend erfolgt sein (persönliche Reife). Bei Fragen dazu beraten wir gerne in einem Gespräch vorab.
- Kursbegleitend ist es sinnvoll und notwendig, als Berater:in praktisch zu arbeiten, um sich selbst zu erfahren, diese Erfahrungen im Kurs zu reflektieren und sich supervidieren zu lassen (→ praktischer Fokus der Weiterbildung). Die eigene praktische Beratungsarbeit kann sowohl aus interner (organisationsentwickelnde Arbeit innerhalb der eigenen Organisation) als auch aus externer Perspektive (organisationsentwickelnde Arbeit mit einer Organisation) erfolgen. Zu geeigneten Anwendungsfeldern der praktischen Beratungsarbeit geben wir gerne vorab Hinweise und Hilfestellungen.

Beziehungsorientierte Organisationsentwicklung

Weiterbildung zum/zur Organisationsentwickler:in

- Als Orientierung und Entscheidungshilfe bieten wir allen Interessierten einen 1-tägigen Kompaktkurs am 29.06.2023 an. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webpage (www.in-stability.de)

Wie der Kurs durchgeführt wird

- Fachliche Hilfestellungen für die eigene Praxis (z.B. Methoden, Konzepte, Modelle, Formate, Techniken, Beispiele), die helfen, sich professionell deutlich weiterzuentwickeln.
- Wiederkehrendes Arbeiten mit praktischen Ansätzen und Reflexion der eigenen professionellen Identität als Organisationsentwickler*in, um die eigene Wirksamkeit als Berater*in konsequent auszubauen.
- Arbeit an konkreten Fällen aus der eigenen Praxis oder aus der Gruppe, um einerseits aktuelle Herausforderungen anzugehen und zugleich daran zu lernen.

Kursleitung



Claudius Geßner, Organisationsentwickler & Coach mit langjähriger Erfahrung in der Begleitung dynamischer Transformationsprozesse. Senior Berater bei In Stability, mit zuvor langjähriger Führungserfahrung aus unterschiedlichen HR-Funktionen nationaler und internationaler Unternehmen mit Schwerpunkten in der Führungskräfteentwicklung und Prozessbegleitung. Begleitung von Veränderungsprojekten u.a. in den Bereichen HR, Supply Chain Management, Strategie, Marketing & Vertrieb, Produktmanagement.

Warum bei In Stability?

- Neben unserer Akademietätigkeit sind wir als Organisationsentwickler tätig. Wir wenden daher die Ansätze und Methoden, die wir schulen, selbst in der Praxis an und entwickeln sie ständig weiter (→ *hoher Praxisbezug*).
- Alle unsere Entwicklungsbegleiter sind selbst Führungskräfte gewesen und wirtschaftserfahren. Wir kennen daher die Praxis von Führung, Team- und Organisationsentwicklung aus eigenem Erleben (→ *professionelle Anschlussfähigkeit und Feldkompetenz*).
- Wir sind langjährig und umfassend ausgebildet in der Begleitung von Menschen in ihrer professionellen sowie persönlichen Entwicklung (→ *Kompetenz in der professionellen Begleitung*)